

Bedarfsanforderungen werden in Unternehmen jährlich mehrere 1.000 bis 10.000 mal erstellt und durchlaufen und zählen damit zu den klassischen Geschäftsprozessen. Der Einsatz eines automatisierten Workflows drängt sich förmlich auf, denn:

- Genehmigungsverfahren für die Freigabe müssen durchgängig umsetzbar sein, um die Einhaltung der Unternehmensrichtlinien zu gewährleisten.
- Lange Bearbeitungs- und Liegezeiten, sowie fehlende Priorisierungen sind zu reduzieren, um die rechtzeitige Versorgung von internen und externen Kunden sicherzustellen.
- Prozesskosten sind zu reduzieren, um die Rendite durch effiziente Beschaffung zu steigern.
- Transparenz ist über alle Bedarfsanforderungen verpflichtend, um eine Statusermittlung der einzelnen Bedarfsanforderung zu jeder Zeit zu sichern.
- Falsch zugestellte oder verloren gegangene Bedarfsanforderungen sind zu eliminieren, um die Lieferfähigkeit nicht zu gefährden.
- Änderungen an Regeln müssen für den Fachbereich schnell umsetzbar sein, um variierenden Rahmenbedingungen gerecht zu werden.



Nutzen der Optimierung durch den Einsatz von TIM

- Die Reduzierung der Durchlaufzeit ermöglicht es, mit gleichen Personalkapazitäten mehr Aufträge (Prozessdurchläufe) zu bearbeiten.
- Die durchgängige Transparenz sichert die Auskunftsfähigkeit über alle laufenden Bedarfsanforderungen und spart zeitaufwändiges Zusammentragen von Informationen aus z.B. Formularen, E-Mails und weiteren Medien.
- Die Einhaltung der Unternehmensregeln steigert die Qualität und führt zu einer höheren Zufriedenheit von internen und externen Kunden.
- Die Vertreterregelungen, wie auch Eskalations- und Erinnerungsfunktionalitäten gewährleisten die Einhaltung der vom Kunden geforderten Fristen und sichern so zukünftige Aufträge.
- Die schnelle Identifizierung der Engpässe im Prozess vermeidet aufwändige Prozessanalysen und sichert die optimale Integration des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP).
- Änderungen an den Unternehmensregeln sind für den Fachbereich einfach umsetzbar, ermöglichen die Handhabung selbst von komplexen Regelwerken und sparen durch Wegfall von Programmierungen Zeit und personelle Aufwendungen.
- Die nahtlose und flexible Einbindung der bestehenden IT-Infrastruktur gewährleistet die Übergabe aller Informationen zu Bedarfsanforderungen an das Bestellsystem und verhindert Fehler durch Doppelerfassung.

Die TIM Solutions ist auf effiziente Lösungen für Workflow-Management spezialisiert. In über 14 Ländern profitieren Unternehmen und Konzerne von den Erfahrungen aus über 130 realisierten Prozessprojekten. Die TIM Solutions unterstützt ihre Kunden in jeder Phase des Workflow Lifecycle. Auch nach der Produkteinführung arbeiten wir stets eng mit unseren Kunden zusammen und garantieren somit eine nachhaltige und effiziente Optimierung der Unternehmensprozesse. Ganz im Sinne des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.